



Bild: z.V.g.  
Die Finalpaarung des Luzern Open zwischen der Siegerin Sandy Marti (links) und Herausforderin Naima Karamoko, das mit 3 spannenden Sätzen gespielt wurde.

# Luzern Open und Saisonstart aller Ligen

08.05.2018 10:38

*Alljährlich treffen sich viele der besten Tennisspieler/Innen der Schweiz zum Saisonauftakt beim Ruopigen Cup im Rahmen der Luzern Open.*

Bei den Damen reichte die Liste von der Nr. 16 Leonie Küng bis zu einigen Nachwuchsspielerinnen die kurz vor dem Sprung in die nationale Rangliste stehen. Im Finale gab es Spannung pur: Nach einem klaren 6:1 im ersten Satz für Naima Karamoko gegen Sandy Marti wendete sich das Blatt. Die Nummer 26 der Schweiz, Sandy Marti, kam eindrucksvoll zurück und siegte mit 6:4 und 6:3 in Satz 2 und 3.

Bei den Herren zeigte sich ein ähnlich starkes Feld am Start. Bereits in den Viertelfinalspielen waren die nationalen Spitzenspieler unter sich. Im Finale trafen mit Yannik Thomet Nr. 62 und Stefan Fiacan Nr 44 - zwei ehrgeizige junge Spieler - aufeinander, die sich im Finale noch deutlich steigerten. Mit 6:4, 6:2 siegte Stefan Fiacan eindeutig und konnte aus der Hand von Clubpräsidentin Doris Diltz den verdienten Siegerscheck entgegennehmen.

Mit den Finalspielen der Luzern Open verband der Tennisclub Littau auch die Saisoneroöffnung. Die zahlreich anwesenden Mitglieder waren begeistert von den Leistungen der SportlerInnen. Für den offiziellen Start der Interclubsaison sorgten dann einen Tag später die Senioren 70+ des Clubs in der Nationalliga A mit dem Auftaktspiel gegen die amtierenden Schweizer Meister aus Nyon. Die Gäste aus der Westschweiz gewannen souverän und zeigten dabei ihre Qualität mit den durchweg besser klassierten Spielern.

Die Damen 40+ erreichten beim Erstligastart mit 3 gewonnen Einzeln von Cornelia Nellen (6:3, 6:2), Irene Bodziony (6:3, 6:0) und Sybilla Marbach (7:5, 6:3) einen fulminanten Beginn. Leider gingen dann die beiden Doppelbegegnungen an die Gäste aus Rohrdorferberg, sodass am Ende ein 3:3 Unentschieden resultierte.

Im ersten Auswärtsspiel in Pratteln zeigten die Jungsenioren 35+ eine starke Leistung mit 4 gewonnen Einzeln durch Daniel Limacher (7:5, 6:2), Tristan Imgrueth (6:1, 6:2), Michael Stalder (6:0, 4:6, 6:2) sowie Yannik Kaulitz (6:1, 6:0). Mit zwei gewonnen Doppeln stand dann der 6:3-Gesamtsieg fest – ein guter Ausgangspunkt für die weitere Saison auf dem Weg in die Nationalliga.

Die beiden 45+-Mannschaften als Vertreter in der 1. Liga erreichten beide das identische Resultat mit 4:3 und 3:4. Dabei machte es die Mannschaft um Kapitän Kurt Gasser spannend – 4 von 7 Spielen wurden erst im 3. Satz entschieden mit dem dreimalig besseren Ende für den TC Littau. Die Gastgeber aus Lengnau BE erwiesen sich dabei sowohl als faire Gegner als auch als perfekt in ihrer Bewirtung. Daniel Mahler avancierte mit 2 Entscheidungen im dritten Satz zum nervenstarken Spieler und sicherte neben Kapitän Kurt Gasser und Walter Enz nicht nur die Einzelpunkte sondern auch den Siegpunkt im entscheidenden Doppel mit einem 10:7 im Champions-Tiebreak.

Das umgekehrte Bild ergab sich im Heimspiel der Erstligamannschaft um Kapitän Kudi Wietlisbach. Thomas Troxler (6:1, 6:0) und Francesco Bleve (4:6, 6:4, 6:3) erreichten die Siege in ihren Einzeln bevor Thomas Troxler/Stanislaw Pruzina mit 6:1, 6:1 den dritten Punkt im Match gegen die Gäste aus Murgenthal erzielte. So eng liegen Sieg und Niederlage immer wieder beieinander.

Die Damenmannschaft des Clubs siegte in ihrem Heimspiel in der 2. Liga als Gastgeber für Seedorf mit einem wichtigen 4:2, das die jungen Damen durch

zwei Einzelsiege von Ivana Jokic (6:2, 6:0) und Sarina Troxler (6:1, 6:1) sowie die beiden Doppelsiege für sich verbuchen konnten.

Die Herren – ebenfalls 2. Liga - waren zu Gast in Wolhusen und überließen nach dramatischen 3-Satz-Siegen von Fabian Bucher (7:6, 3:6, 6:4) und Samuel Haldi (7:6, 3:6, 6:4) sowie einem gewonnenen Doppel durch Fabian Bucher/Ruben Carmona die Punkte dem Gastgeber.

Die Abrundung des Spieltages erreichten wiederum die Senioren 55+-Mannschaften mit ebenfalls gleichen Resultaten jedoch unterschiedlichen Vorzeichen. Die Erstligamannschaft um Kapitän Marcel Nellen erreichte als Gastgeber von den Spielern aus Möhlin durch Jörg Pupikofer den Einzelsieg mit einem 6:4, 5:7 und 6:3 sowie den zweiten Siegpunkt im Doppel Jörg Pupikofer/Thomas Koch mit 6:2, 6:4. Mit 2:4 ging der Sieg damit an die Gäste aus Möhlin.

Das umgekehrte Resultat erreichte die Drittligamannschaft um Kapitän Wolfram Fuchs beim Gastspiel in Steinhausen. Drei Einzelsiege durch Wolfram Fuchs (6:4, 6:1), Dieter Bayl (7:5, 6:4) und Ulrich Urlau (6:0, 2:6, 7:6) legten den Grundstein, der durch das Doppel von Wolfram Fuchs/Jürg Wehrli im Tiebreak des zweiten Satzes mit einem 11:9 in einem 4:2-Auswärtssieg endete.

Bereits am kommenden Wochenende stehen die nächsten Begegnungen an, die für alle Mannschaften über Aufstieg oder Abstieg entscheiden werden.

*pd*